



**INTEGRIERTES KOMMUNALES
ENTWICKLUNGSKONZEPT (IKEK)**

DAUTPHETAL

4. IKEK-Forum

am 21.07.2015

Dorfgemeinschaftshaus Damshausen

ZUSAMMENFASSUNG DER ERGEBNISSE





7. IKEK-Forum am 21.07.2015

Zusammenfassung der Ergebnisse

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Damshausen
Zeit/Dauer: 19:00 bis 21:00 Uhr
Teilnehmer: rund 45 Personen
Bearbeitung: Hartmut Kind, Isabel Neumann

1. BEGRÜSSUNG UND STAND IM PROZESS

Die Vertreter des Büros SP PLUS begrüßen die Mitglieder der IKEK-Teams, die Vertreter der Gemeindeverwaltung und der DE-Fachbehörde des Landkreises Marburg-Biedenkopf im Dorfgemeinschaftshaus Damshausen.

Anschließend resümiert Hartmut Kind kurz den Stand des IKEK-Verfahrens. Neben den Foren laufen aktuell Abstimmungsgespräche mit Schlüsselakteuren in Dautphetal. Diese Gespräche werden am 23.07.2015 abgeschlossen.

Im 3. IKEK-Forum wurden die ersten Projektskizzen für das IKEK in Dautphetal in den Handlungsfeld-AGs besprochen. Auf dieser Grundlage und mit den Ergänzungen aus der Diskussion des 3. Forums hat das Büro SP PLUS zwischenzeitlich die Projektbeschreibungen für das IKEK Dautphetal erstellt. Im Vorfeld des 4. IKEK-Forums wurden allen IKEK-Teams die Projektbeschreibungen mit der Bitte um die Erarbeitung von Korrekturen und Ergänzungen übersandt.

2. DISKUSSION DER START- UND LEIPROJEKTE DES IKEK DAUTPHETAL

Während des 4. IKEK-Forums werden die Beteiligten gebeten ihre Korrektur- und Ergänzungswünsche vorzutragen. Zur Einführung der Diskussion erläutert Hartmut Kind die Projektvorschläge für das IKEK Dautphetal.



Rund 45 Bürgerinnen und Bürger beteiligten sich am 4. IKEK-Forum im DGH Damshausen.



Von den Mitgliedern der IKEK-Teams werden einzelne Ergänzungen zu den Projekten vorgetragen. Grundsätzlich werden die Projektbeschreibungen von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern des Forums bestätigt. Da noch nicht alle Teams die Gelegenheit hatten die Projektbeschreibungen eingehend zu prüfen, erhalten die Mitglieder der IKEK-Teams die Möglichkeit Änderungswünsche **bis Dienstag, den 4. August 2015 Herrn Mevius** mitzuteilen. Diese werden von SP PLUS in die Projektbeschreibungen eingearbeitet.

ÜBERSICHT DER LEIT- UND STARTPROJEKTE

HANDLUNGSFELD Dorfgemeinschaft und Treffpunkte	
Leitprojekt 1	Räume für die Begegnung und das Miteinander
Projekt 1.1	Zukunftsperspektive - Nutzung und Ausrichtung der Gemeinschaftshäuser
Projekt 1.2	Grün- und Freizeitflächen-Konzept/ Treffpunkte im Freien – für alle Generationen
Projekt 1.3	Erhaltung und Weiterentwicklung der Frei- und Hallenbäder in ehrenamtlicher Trägerschaft
Leitprojekt 2	Für ein aktives Gemeinschaftsleben - Vereine und Ehrenamt in Dautphetal
Projekt 2.1	Aufbau von zukunftsfähigen Strukturen für das Ehrenamt und die Vereine
HANDLUNGSFELD Innenentwicklung, Versorgung und Mobilität	
Leitprojekt 3	Innen- vor Außenentwicklung
Projekt 3.1	Förderung der Innenentwicklung - Aufbau eines Leerstands- und Flächenmanagements
Leitprojekt 4	Versorgt in Dautphetal
Projekt 4.1	Erreichbarkeit ermöglichen – medizinische Versorgung & Nahversorgung
Projekt 4.2	Dorfladen Herzhausen
Leitprojekt 5	Gut unterwegs in Dautphetal
Projekt 5.1	Mobilität: sicher und vernetzt durch's Dautphetal.



HANDLUNGSFELD Gewerbe und Marketing	
Leitprojekt 6	Dautphetal schafft!
Projekt 6.1	Wirtschaft fördern und vernetzen!
Leitprojekt 7	Kennen Sie schon Dautphetal?
Projekt 7.1	„Wir sind Dautphetal“ – Identifikation mit der Gemeinde fördern und Neubürger willkommen heißen.
Leitprojekt 8	Klimaschutz in Dautphetal
Projekt 8.1	Erneuerbare Energien als Thema platzieren.
HANDLUNGSFELD Naherholung und Freizeit	
Leitprojekt 9	Erholung und Freizeit in Dautphetal
Projekt 9.1	Stärkung Dautphetals als Erholungs- und Freizeitort

3. MITMACH-PROJEKT

Die IKEK-Teams werden gebeten ein Mitmach-Projekt für alle Ortsteile bis zum 5. IKEK-Forum (23.09.2015) zu kreieren. Dieses Projekt soll folgende Kriterien erfüllen:

- Es steht am **Anfang der Umsetzungsphase** der Dorfentwicklung.
- Das Projekt sorgt für **Aufmerksamkeit** und weckt die **Begeisterung der Öffentlichkeit**.
- Es erlaubt eine **aktive Beteiligung der Bürgerschaft in den Ortsteilen**,
- unter **Einbindung unterschiedlicher Gruppen** (Kindergärten, Schulen, Jugendliche, Senioren).
- Es ist ein **nachhaltiges Projekt**, das **mit kleinem Budget** umgesetzt werden kann.

In diesem Zusammenhang diskutieren die Beteiligten die Erstellung eines „Dautpheatl Kochbuchs“.

3.NÄCHSTER TERMIN

Das **5. IKEK-Forum**
findet am **23.09.2015** um **19:00Uhr** statt.
Der Ort des Treffens wird noch festgelegt.